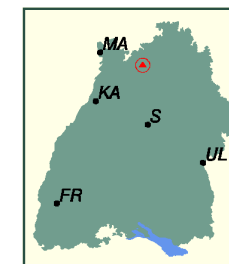




## Böschung und Steinbruch beim Schreckenhof, Diedesheim

Status:	schutzwürdig
Land-/Stadtkreis:	Neckar-Odenwald-Kreis
Gemeinde:	Mosbach
Gemarkung:	Diedesheim
TK25-Nr.:	6620 Mosbach
R/H-Werte:	3507600 / 5469400



### Literatur:

Huth, T. u. Junker, B. (2005)

### Beschreibung:

An der B 37 südwestlich des Schreckhofes bei Diedesheim ist in einer Böschung sowie einem nahegelegenen Steinbruch Oberer Buntsandstein (Rötton-Formation, sot) auf nahezu 300 m Länge aufgeschlossen. Im unteren Teil stehen massige schräg geschichtete Sandsteine an, die von einer ca. 2 m mächtigen Wechselfolge aus Schluff- und Sandsteinen überlagert werden. Darauf folgen weitere 2 m Sandstein sowie ein mächtiger Schluffhorizont, der oben gebleicht ist sowie helle quarzitische Sandsteinbänke mit roten Tonzwischenlagen, die stratigraphisch dem Rötquarzit oder den Fränkischen Chirotheriensandsteinen angehören. Oberhalb münden Schichtquellen aus dem hangenden Unteren Muschelkalk (nicht mehr aufgeschlossen), die zu einem Überzug von Teilen des Aufschlusses mit Kalktuffpolstern führen.